

Herren Landesliga Nordnordwest (Bayerischer TTV)

TSV Brendlorenzen : SV Hörstein II
Samstag, 14.10.2023, 17:00 Uhr

Menzel tütet den Sieg für den TSV Brendlorenzen ein

Kurzer Jubel herrschte am Samstagnachmittag beim Heimteam des TSV Brendlorenzen, als Heiko Menzel das Einzel gewinnen und damit den Sieg in der heimischen Halle gegen den SV Hörstein II bereits vorläufig sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Landesliga Nordnordwest (Bayerischer TTV) mussten beide Mannschaften in Ersatzstellung vornehmen. Erfolgsgaranten waren insbesondere Hofgesang und Menzel, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. Schon nach 0 Minuten war das Spiel beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Die richtige Herangehensweise hatten Gapp / Hofgesang beim Erfolg in drei Sätzen gegen Bott / Kopp ab dem ersten Ballwechsel. Der Start in die Partie hätte für Steube / Menzel besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Hellblau / Wombacher noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Einen umkämpften Sieg feierte Heiko Menzel beim 3:2 gegen Frederik Wombacher, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Marius Hellblau war Maximilian Gapp, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Daniel Hofgesang bekam es nun mit Reinhold Kopp zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Daniel Hofgesang am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Udo Gebhardt wehrte eine 1:0 Satzführung von Daniel Bott ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:1. Die richtige Taktik hatte Heiko Menzel beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Marius Hellblau ab dem ersten Ballwechsel. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Maximilian Gapp wenig später gegen Frederik Wombacher. 2:2 (Gapp) bzw. 1:7 (Wombacher) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Nur einen Satz verlor Daniel Hofgesang beim 11:6, 8:11, 12:10, 12:10 gegen Daniel Bott und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Nach diesem Einzel steht Hofgesang somit bei 3 Siegen und einer Niederlage seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Bott ein 1:7 ausweist. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Udo Gebhardt konnte im Spiel gegen Reinhold Kopp einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg des TSV Brendlorenzen geht es nun im nächsten Spiel am 27.10.2023 gegen den RV Viktoria Wombach II, während der SV Hörstein II am 21.10.2023 gegen den RV Viktoria Wombach II antritt.

Statistik:

TSV Brendlorenzen

Doppel: Gapp / Hofgesang 1:0, Steube / Menzel 1:0

Einzel: H. Menzel 2:0, M. Gapp 1:1, D. Hofgesang 2:0, U. Gebhardt 2:0

SV Hörstein II

Doppel: Bott / Kopp 0:1, Hellblau / Wombacher 0:1

Einzel: M. Hellblau 1:1, F. Wombacher 0:2, D. Bott 0:2, R. Kopp 0:2